



Bäderorientierte Sicherheitsprodukte

An Badleiterinnen und Badleiter,
Entscheider und Bäderpersonal,

wir haben uns spezialisiert und
daher steht unser Name BOS für
Bäderorientierte Sicherheit.
Wir sind stolz darauf Ihnen dazu
heute unser BOS-Handbuch mit
bäderorientierten Sicherheits-
produkten zu präsentieren.

Viel Spass beim Blättern und wir
freuen uns wieder von Ihnen zu
hören.

Ihre Firma BOS concept
Thomas und Gabriela Schurr



GESPERRT

Wir engagieren uns für Ihre Sicherheit

GESPERRT



Notfallkommunikation

Basis einer Rettungskette im Bad
„Im Notfall sofort um Hilfe rufen“

„Eine Notfallkommunikation ist das organisierte und fokussierte Austauschen von Informationen während unvorhergesehener Ereignisse oder Notfälle, um mögliche negative Auswirkungen zu begrenzen und ein effektives Handeln zu ermöglichen“

BäderMultitool

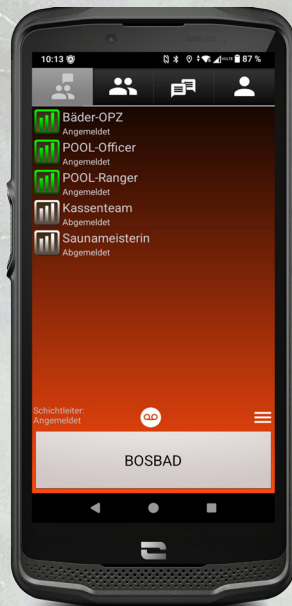


Produktspezifikationen:

- + Bädersmartphone als funktionale Basis
- + keine Cover-Lösung, sondern als Case-Lösung
- + erforderliche Alarm- und Arbeits-Applikationen
- + Bildschirm für Dokumentenbereitstellung

Für das Notfallmanagement in Bädern sind effektive Kommunikations- und Informationssysteme unerlässlich. Der Schichtleiter, als primärer Alarmkoordinator, benötigt Zugang zu zuverlässigen und benutzerfreundlichen Werkzeugen, die in Krisensituationen eine schnelle und klare Kommunikation disloziert ermöglichen. Dazu sind multifunktionale Systeme erforderlich, die speziell für den Einsatz im Bad konzipiert sind. Moderne Kommunikationslösungen müssen robust und intuitiv sein, um im Falle einer Wasserrettung, körperlichen Eskalationen oder einer Evakuierung reibungslose Abläufe zu gewährleisten. Die Implementierung solcher Systeme trägt nicht nur zur Sicherheit der Badegäste bei, sondern minimiert auch das Risiko eines Organisationsverschuldens. Eine effiziente Informationsweitergabe ist entscheidend, um alle Beteiligten im Notfall schnell zu informieren und zu koordinieren.

BaederKomm



Gruppen- und Einzelanrufe

Chatfunktion für Einzel und Gruppen

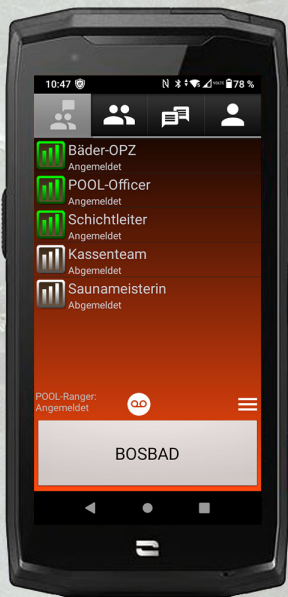
übergreifendes Mithören

gespeicherter Anrufverlauf

Text- und Bildversand

Notruftaste stiller Alarm

Lone-Worker passiv und aktiv



Produktspezifikationen:

- + professionelle Kommunikationsanwendung
- + unbeschränkte Reichweite für mehrere Bäder
- + beliebige Anzahl von Gruppen (Bad / Sauna)
- + unbegrenzte Anzahl von Gruppenteilnehmer
- + Mithören bei einer stillen Notrufauslösung
- + Versand von Texten, Dokumente, Bilder
- + redundante Serverinfrastruktur in Deutschland

Für Notfallsituationen in Bädern, ist es unerlässlich, eine stabile und krisensichere Kommunikationsstruktur, sowohl intern als auch extern zu gewährleisten. Unsere moderne Lösung „BaederKomm“ verwandelt das Bädersmartphone in ein flexibles Funkgerät, das sich für solche kritische Situationen eignet. Durch „push-to-talk“ können Mitarbeiter sofort miteinander kommunizieren, ohne lange Wartezeiten. Die App wechselt automatisch zwischen WLAN- und Mobilfunkverbindungen, je nach Signalstärke, um eine kontinuierliche Erreichbarkeit sicherzustellen. Dies stellt den Austausch wichtiger Informationen in Echtzeit sicher. Durch die geräte-seitige Notruftaste kann zusätzlich ein stiller Alarm an vordefinierte Stellen ausgelöst werden, um die nötige Hilfe sofort zu alarmieren.

Bädersmartphones



mit nassen
Händen bedienbar

IP68/69K - geschützt
gegen Salz- und
Chlorwasser

MIL-STD 810H
mit Fallhöhe 2m

wasserdichter
103dB Lautsprecher

programmierbare
Funktionstasten für
PTT und SOS

Tischladegerät für
Daten und Energie



Produktspezifikationen:

Crosscall-CORE M6

- + Wasserschutz IP68/IP69K - 2m / 30min
- + Bildschirmgröße 5,99", IPS Corning Gorilla
- + Betriebssystem Android 15
- + Speicher 6 GB RAM, Flash 128 GB
- + Lithium-Polymer-Batterie, 4950 mAh
- + KI-gestützte Rauschunterdrückung
- + 3 Multifunktionstasten, PTT, SOS, IA



In Bäderanlagen, insbesondere während bädertypischen Notfälle, ist eine reibungslose und zuverlässige Kommunikation von größter Bedeutung. Aufgrund der hohen Luftfeuchtigkeit und der aggressiven Bedingungen durch Wasser, sind die gewählten Kommunikationsmittel nicht nur effizient, sondern auch speziell für diese Umgebungen geeignet. Die Notwendigkeit, sowohl interne als auch externe Kommunikation zu ermöglichen, sowie multifunktionale Anwendungen zu unterstützen, erfordert funktionale Lösungen. Durch die Implementierung eines Tischladegeräts mit magnetischer Adaption wird nicht nur der Ladevorgang, sondern auch die Datenübertragung optimiert.

Bädersmartphones



mit nassen
Händen bedienbar

IP68 - geschützt
gegen Salz- und
Chlorwasser

MIL-STD 810H
mit Fallhöhe 2m

wasserdichter
100dB Lautsprecher

programmierbare
Funktionstasten für
PTT und SOS

Tischladegerät für
Daten und Energie



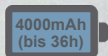
Produktspezifikationen:

Crosscall-CORE M5

- + MIL-STD-810H und IP68-Salzwasser 2m/30min
- + Bildschirmgröße 4,95", Gorilla Glass, NFC
- + Betriebssystem Android 14
- + Lithium-Polymer-Batterie, 4000 mAh, 226g
- + Speicher RAM 4 GB / Flash 64 GB
- + 2 Multifunktionstasten (PTT, SOS)

Der Einsatz von professionellen Smartphones in Badeanlagen ist entscheidend für eine effektive Wasserrettung und Management von Eskalationen und weiteren Notfällen. Unsere Bädersmartphones fungieren nicht nur als Kommunikationsmittel, sondern auch als aktive oder passive Notrufsysteme. Sie ermöglichen eine zuverlässige PTT-Kommunikation (Push-to-Talk), die in kritischen Situationen eine sofortige und klare Verständigung zwischen Rettungskräften sicherstellt. Zudem sind sie geeignet für die Dokumentation von Kontrollgängen und die Erfassung erforderlicher Betriebsparameter, was zur Verbesserung der Sicherheitsstandards beiträgt. Die Integration dieser Technologien optimiert die Reaktionszeiten und erhöht die Effizienz der Einsätze in Badeanlagen erheblich.

PoC-Bäderklasse



Produktspezifikationen:

HYTERA P50pro

- + Drehknopf für Gruppenwahl, Emergency-Button
- + Android 12, RAM 2GB / ROM 32GB
- + 2,4" Farb LCD-Bildschirm, BT 5.0, LTE, WLAN
- + numerischer Ziffernblock

HYTERA P50

- + Drehknopf für Gruppenwahl, Emergency-Button
- + Android 12, RAM 1GB / ROM 8GB
- + 2,4" Farb LCD-Bildschirm, BT 5.0, LTE, WLAN

Unsere PoC-Bäderklasse gewährleistet ergänzend eine nahtlose Intergration in die Bädertsmartphones der Aufsichtskräfte. Damit sind auch unterstützende oder temporäres Personal funktechnisch in dem Kommunikationskreis mit eingebunden. Die Funkgeräte, die mit professionellen Monopolantennen ausgestattet sind, liefern eine hervorragende Signalleistung, die selbst in den schwierigen Umgebungen zuverlässige Gespräche ermöglicht. Mit einer Ausgangsleistung von 3 Watt und fortschrittlichen Algorithmen zur Rauschunterdrückung bieten die PoC-Funkgeräte selbst im lautesten Badebetrieb einen kristallklaren Klang.

DMR-Kombiklasse



ALL IN ONE
ALL ON CONTROL

pd
680



MIL-STD
810 G
Fallhöhe
2m

IP68
2m
4h

2400mAh
(22h-26h)

Gewicht
325g

Produktspezifikationen: HYTERA PDC680

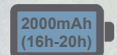
- + ausgestattet mit LTE, Bluetooth, WLAN, NFC
- + Batterie 2400mAh, optional 4000mAh
- + Betriebssystem Android 10.0
- + Hauptbildschirm 3,6 Zoll mit Gorilla-Glas
- + 2 SmartKey und 3 Programmier Tasten
- + Lone Worker, Man Down, Emergency-Button

Das robuste PDC680 vereint als All-in-one-Gerät ein DMR-Funkgerät und ein Smartphone in einem einzigen Gerät. Es müssen nicht mehr mehrere unterschiedliche Geräte mitgeführt werden, um auf erforderliche Sprache, Daten und Kontrollsysteme zugreifen zu können. Dadurch wird nicht nur die interne DMR-Kommunikation sicher gestellt, sondern auch die externe Kommunikation. Das Smartphone verfügt über sämtliche bekannten Standardfunktionen. Dazu können auch die erforderlichen Arbeits-Apps und auch entsprechende externe Alarmgeber oder Kontrollpunkte integriert werden. Die Auslieferung erfolgt mit unserer speziellen Bäderprogrammierung und mit der erforderlichen Funkunterweisung und Betriebsanweisung für den Funkverkehr.

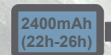
DMR-Bäderklasse



HP
605



HP
705



Produktspezifikationen:

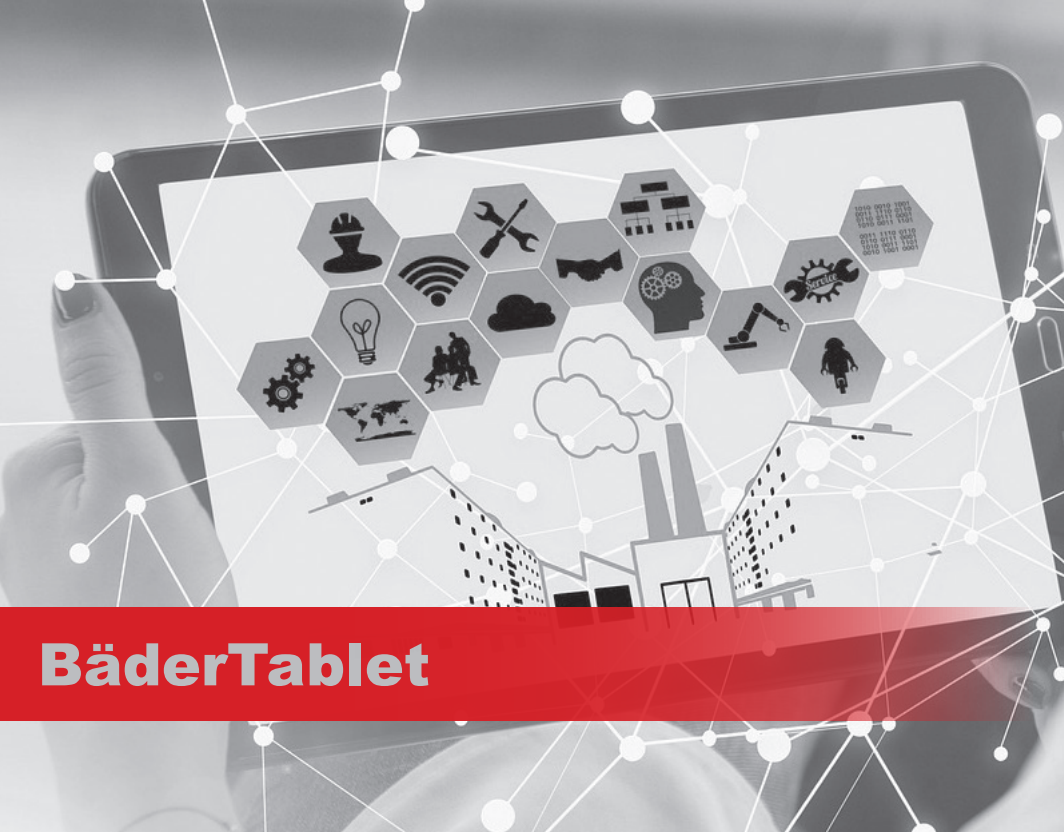
HYTERA HP605

- + wahlweise mit und ohne Bluetooth
- + -2- programmierbare Funktionstasten
- + Lone Worker, Man Down

HYTERA HP705

- + wahlweise mit und ohne Bluetooth
- + -2- programmierbare Funktionstasten
- + Lone Worker, Man Down, Emergency-Button

Im täglichen Bäderbetrieb mit dem bädertypischen Lärmpegel ist eine uneingeschränkte klare interne Kommunikation unerlässlich. Professionelle DMR-Funkgeräte gewährleisten durch die Zuweisung einer objektbezogenen Betriebsfunkfrequenz, dass externe Störungen ausgeschlossen werden. Diese Geräte bieten auch den Mitarbeitern während Alleinarbeiten einen besonderen Schutz. Der integrierte Notfallknopf ermöglicht es zusätzlich, in kritischen Situationen sofort einen Alarm auszulösen. Die Auslieferung erfolgt mit einer spezifischen Bäderprogrammierung sowie den notwendigen Betriebsanweisungen für den Funkverkehr, um einen reibungslosen und sicheren Betrieb zu garantieren.



Definition Tablet

„Ein Tablet ist ein tragbarer, flacher Computer mit Touchscreen, der zwischen Mobiltelefon und Notebook in Größe und Form angesiedelt ist. Daher wird es hauptsächlich für digitale Anwendungen und Lesen von Dokumenten verwendet.“

Tablets sind in der Regel kleiner und leichter als ein Laptop, was sie besonders für den mobilen Einsatz gut geeignet macht.“

BäderTablet

BäderTablet-management



Produktspezifikationen:

- + MIL-STD-810H, IP66, 95% Luftfeuchtigkeit
- + 10,1" TFT LCD Display, WUXGA, 1920x1200
- + sonnenlichttaugliche Technologie
- + Android 15, Enterprise recommended
- + 8GB Arbeitsspeicher, 128GB Speicher
- + WLAN, LTE, Bluetooth, NFC
- + Bumper to Bumper Garantie 3 Jahre

Das BäderTablet-management bietet dem Bäderpersonal eine effektive Lösung zur mobilen Erfassung und Abfrage wichtiger Parameter und Daten in einem anspruchsvollen Bäderumfeld. Der rückseitig integrierte Stift ermöglicht dabei eine schnelle und unkomplizierte Eingabe von Zählerständen, Wasserwerten und weiteren Parameter. Und durch die Integration in die Systeme BaederKomm und BaederAlarm fungiert dann das BäderTablet in Notfallsituationen als eine zentrale Bäder-OPZ für das Führungspersonal, sowohl in stationären als auch in mobilen Einsatzszenarien. Damit gewährleistet man eine effiziente und zeitnahe Reaktion auf kritische Situationen im Bäderbetrieb.

BäderTablet-steuerung



Produktspezifikationen:

- + MIL-STD-810H, IP66, 95% Luftfeuchtigkeit
- + 12,1" TFT LCD Display, WUXGA, 1920x1200
- + sonnenlichttaugliche Technologie
- + Windows 11 Pro
- + 8GB Arbeitsspeicher, 256GB Speicher
- + WLAN, LTE, Bluetooth
- + Bumper to Bumper Garantie 3 Jahre

Das BäderTablet-steuerung stellt eine moderne Lösung für das Bäderpersonal dar, das in herausfordernden Bäderumfeld arbeitet. Mit seiner robusten Bauweise ermöglicht es eine effiziente Überwachung und Steuerung der technischen Anlagen und Attraktionen im Bad. Zudem bietet das Tablet die Möglichkeit zur Videoüberwachung, sodass sicherheitsrelevante Bereiche jederzeit im Blick behalten werden können. Dies fördert nicht nur die Sicherheit, sondern auch die Effizienz im Betriebsablauf. Gerade in den beengten Verhältnissen der Arbeits- und Aufsichtsplätze, ersetzt es aufgrund der kompakten Form die herkömmlichen und platzintensiven Desk- oder Mehrfachlösungen, wodurch die Arbeitsplätze optimiert werden.

BäderTablet-equipment



Produktspezifikationen:

- + 65 W AC-Adapter mit EU-Netz kabel
- + 1 x Audioausgang, 1 x Mikrofon
- + 1x USB, 1 x HDMI, 1x serieller Anschluss
- + 1 x Kensington-Schloss

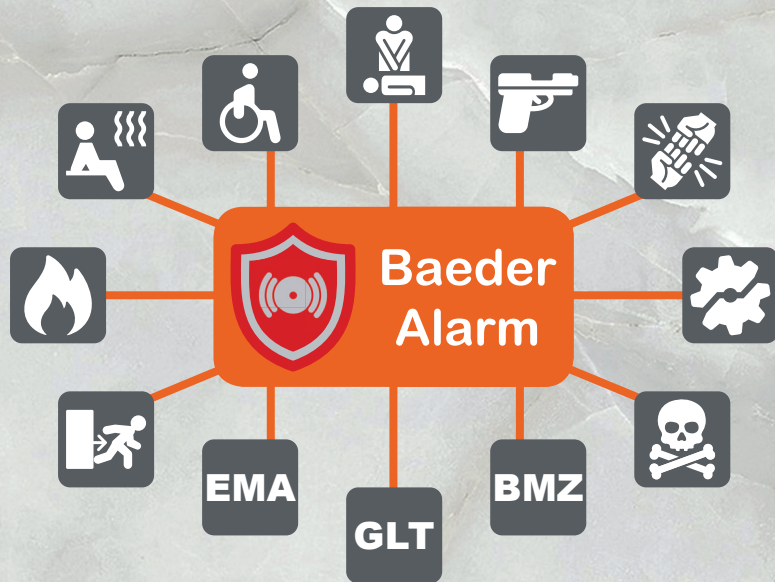
Mit dem Bürodock hat das BäderTablet immer einen festen Platz zum Bedienen, Laden und Datenaustausch und bietet eine Vielzahl von Anschlüssen für die Verbindung wichtiger Peripheriegeräten. Damit können alle erfassten Daten schnell gesammelt, übertragen und synchronisiert werden. Der HDMI-Anschluss ermöglicht auch die Übertragung von Präsentationen auf einem größeren Bildschirm. Mit den Lösungen von RAM Mounts werden unsere BäderTablets in individueller Weise, mit Tisch- oder als Wandmontage, den jeweiligen Bedürfnissen vor Ort angepasst und modular fest montiert. Dazu kann die Entnahme mit einem Schloss gesichert werden. Das Gummi-Kugelgelenk bietet einen sicheren Halt, nahezu unbegrenzte Einstellbarkeit und Dämpfung, gerade auch im Umfeld eines Baderbetriebes.



„Ein Notfall ist ein plötzliches, in der Regel unvorhersehbares, auf ein Bad begrenztes Schadensereignis mit potentiell schwerwiegenden Folgen, welches außerordentliche Maßnahmen und rasches Eingreifen erfordert.
(Wasserrettung mit HLW, Übergriffe, Evakuierung)
Ein Notfall stellt immer eine erhebliche Gefährdung von Leben, Gesundheit, oder sonstigen bedeutsamen Rechtsgütern dar.“

Notfallmanagement

Alarmauslösung



Produktspezifikationen:

- + Nutzung der bestehenden IT-Infrastruktur
- + Mediagateway als Industrie-Hardware
- + 4 performierte Schnittstellen (BMA, GLT, etc.)
- + bis zu 1024 Kontakteingänge- / -ausgänge
- + alle gängigen Subsysteme einbindbar

Ob im laufenden Badebetriebes oder auch außerhalb davon, in einer Badeanlage treten Störungen und Alarme auf, die sowohl automatisiert als auch manuell ausgelöst werden können. Die Auslösung erfolgt durch stationäre und mobile Alarm- oder Nottasten, Sicherheitsschalter mit festgelegten Sicherheitsparametern oder den mobilen Endgeräten.

Die verschiedenen Verarbeitungswege verteilen an unterschiedliche Empfangseinheiten weiter, die teilweise nicht kontinuierlich besetzt sein können. Aus diesem Grund bündelt unser BaederAlarm zuerst zentral alle ausgelöste und eingehende Alarme an einer einzigen Verteilerstelle, um sie weiter zu verarbeiten und eine einheitliche Bearbeitung sicherzustellen.

Alarmverteilung



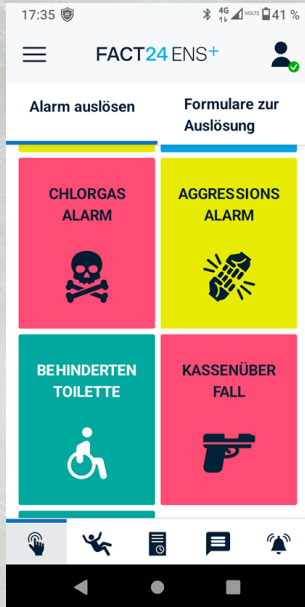
Produktspezifikationen:

- + bidirektionale Kommunikationswege
- + zentrales Notfall- und Krisen-Dashboard
- + verschiedene Eventeingänge integrierbar
- + technische und personelle Alarmauslösung
- + definierte Krisenabläufe und Kriseneskalationen
- + bis zu 1000 Gruppen und 1000 Alarme

Eine jede Alarmierung erfordert eine sofortige, dazu jeweils unterschiedliche und der Situation angepasste Reaktion mit Abarbeitung. Die ausgelösten Alarme werden optisch oder akustisch, teilweise in Doppelbelegung, und an verschiedenen Stellen abgebildet. Es ist jedoch notwendig, die Alarmierung in der Aufsichtstätigkeit zu zentralisieren.

Das Modul BaederAlarm verteilt alle eingehenden Alarme an die definierten Alarmempfänger und mobile Kommunikationsgeräte mit der Aufforderung intern zu einer sofortigen Reaktion, und extern zur Information oder Nachalarmierung. Bei der Alarmierung werden die passenden Informationen angezeigt und die erforderlichen Maßnahmen hinterlegt.

Alarmkommunikation

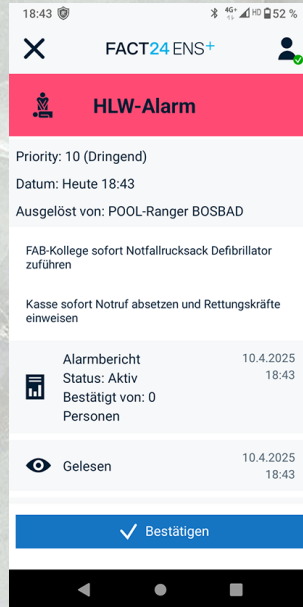


Priorität 5
sofortige
Massnahmen
erforderlich

Priorität 4
sofortige
Überprüfung
erforderlich

Priorität 3
sofortige
Nachschau
erforderlich

Priorität 1
zeitgerechte
Massnahmen
erforderlich



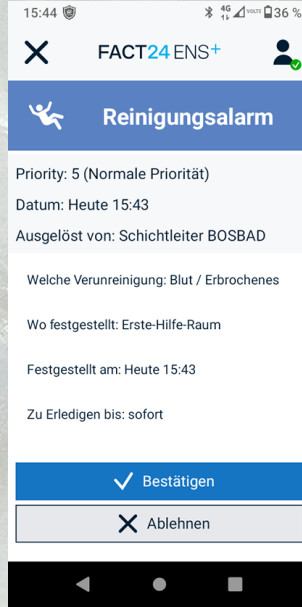
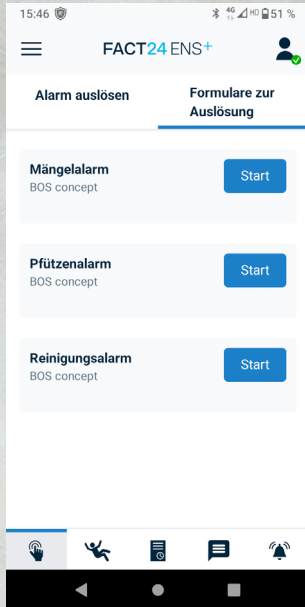
Produktspezifikationen:

- + schnelle und einfache Alarmauslösung
- + verschiedenen Prioritätstufen definierbar
- + Alarmempfänger unterschiedlich definierbar
- + alarmbezogene Handlungsanweisungen
- + hinterlegte Kriseneskalationen und Abarbeitung
- + vorkonfigurierte Kommunikationswege

Kommunikation und Information sind die wesentlichen Bestandteile einer Krisenbewältigung. In einer Notfallsituation ist der Schichtleiter immer der vollverantwortliche Alarmkoordinator direkt vor Ort. Dazu ist es erforderlich, dass er sich mit den unterstellten oder beigestellten Kräften uneingeschränkt austauschen kann. Dazu werden Werkzeuge benötigt, um diese Anforderungen umsetzen zu können.

Mit der mobilen App von BaederAlarm wird dann das Bädersmartphone zur mobilen Kommandozentrale. Damit können alle Alarme unverzüglich ausgelöst und empfangen werden. Gleichzeitig werden dabei Handlungsanweisungen mit übermittelt und über die App kann zusätzlich gemeinsam auf hinterlegte Dokumente zugegriffen werden.

Formularkommunikation



Produktspezifikationen:

- + einfache und zielorientierte Erstellung
- + unbestimmt viele Formulare zur Nutzung
- + verschiedene Jobbausteine programmierbar
- + definierte Abarbeitungsvorgaben
- + frei definierbarer Empfängerkreis

Eine weitere sehr hilfreiche „Alarmauslösung“ im Bäderbereich, ist die Auslösung über Formulare. Hier können fest vordefinierte Alarmer im Rahmen einer „Jobarbeit“ vorgegeben werden und dann an die entsprechend definierten Personen oder Abteilungen, etwa Reinigungspersonal, Hausmeister oder Techniker, zur Erledigung oder Information weiter geleitet werden. Insbesondere müssen technische Störmeldungen schnellstmöglich und sicher an den handelnden Techniker zugestellt werden.

Dadurch können dann auch bestimmte „technische Alarmer“ schichtübergreifend zur Abarbeitung festgelegt und zur Erledigung übergeben werden.



Mitarbeiterschutz

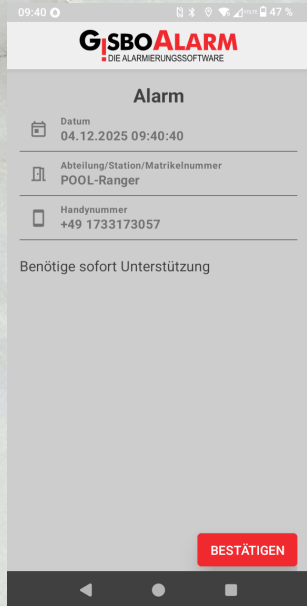
Definition Aggression

„Aggression ist eine Klasse von Verhaltensweisen, die mit der Absicht ausgeführt werden, eine andere Person zu schädigen“

Auszug aus der DGUV Vorschrift 1

„Wird eine gefährliche Arbeit von einer Person alleine ausgeführt, so hat der Unternehmer über die allgemeinen Schutzmassnahmen hinaus für geeignete technische oder organisatorische Personenschutzmassnahmen zu sorgen.“

Übergriffabsicherung



Produktspezifikationen:

- + für alle Bädersmartphones geeignet
- + effektives Sicherheitsnetz durch Kombination aus aktiver und passiver Alarmauslösung
- + frei konfigurierbare Notfall- und Alarmkette
- + Reichweite Bluetooth-Button 10m

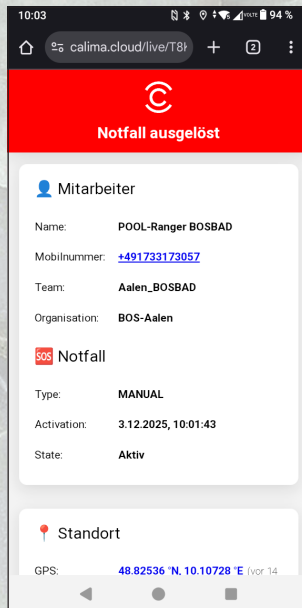
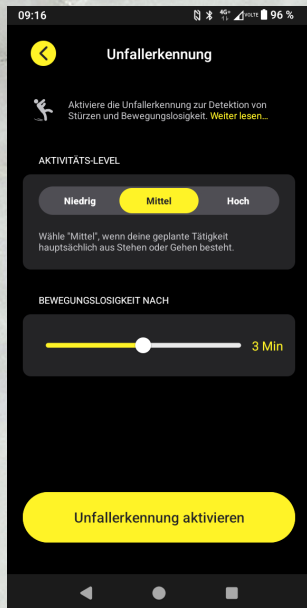
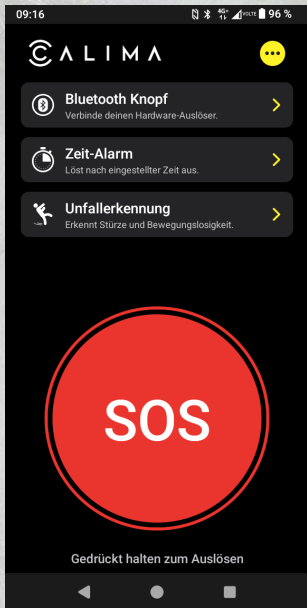
Aktiver Alarm

Bei einer persönlichen Einbindung in eine bereits bestehenden Eskalationssituation kommt der aktive Alarm zum Tragen. Durch die Betätigung der speziellen App-Schaltfläche oder alternativ über den gekoppelten Notfallbutton wird eine sofortige Alarmierung der Kollegen ausgelöst. Dadurch kann in kritischen Situationen schnell reagiert werden.

Passiver Alarm

Bei der Entwicklung einer Eskalation wird der passive Alarm mit einem situationsbezogenem Timer aktiviert. Dies gibt dem Nutzer die Möglichkeit zuerst die Situation zu beurteilen. Sollte innerhalb der Zeitspanne keine Bestätigung erfolgen, wird automatisch ein Alarmruf an alle Kollegen gesendet, um Hilfe und Unterstützung anzufordern.

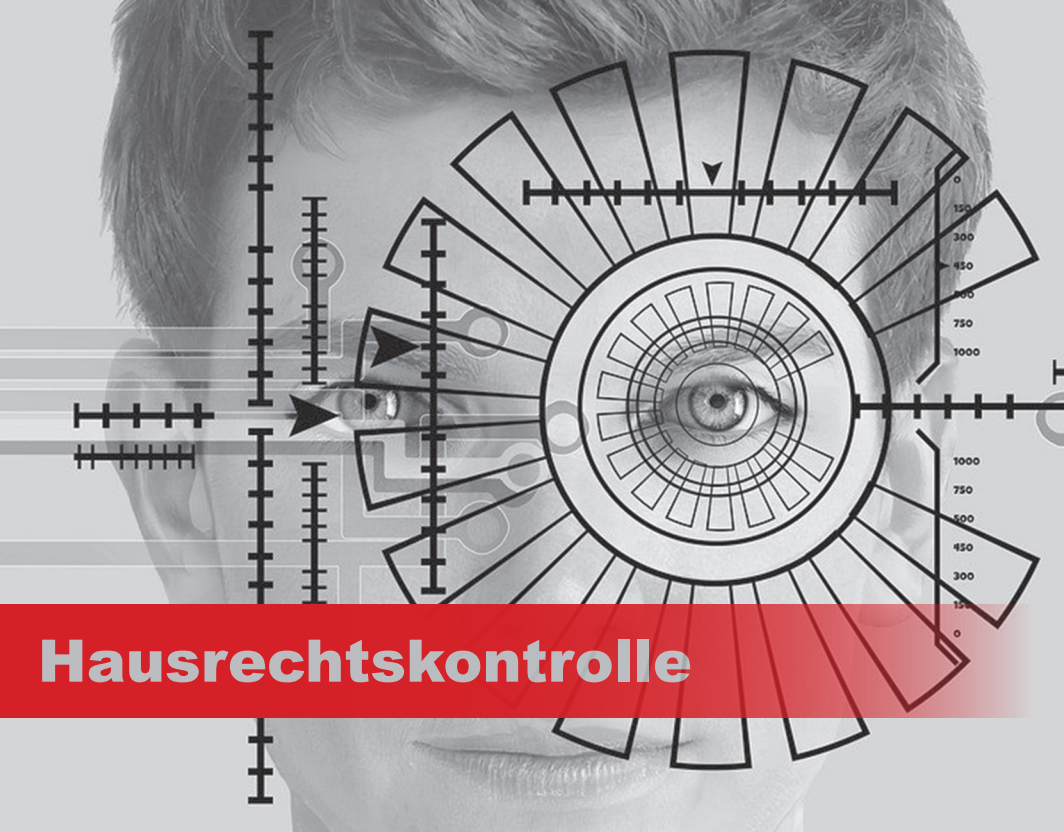
Mitarbeiterabsicherung



Produktspezifikationen:

- + flexible Kommunikationskanäle
- + konfigurierbare Eskalationsstufen
- + einstellbarer lauter Alarmton
- + interne und externe Notfallkontakte
- + BG-konforme Alleinarbeiterlösung

BOScalima gewährleistet einen optimalen Schutz von Bädernmitarbeitern in Situationen von Aggressionen oder Alleinarbeit. Die willensabhängige und willensunabhängige Alarmauslösung ermöglicht es, in jeder Lage schnell Hilfe anzufordern. Die Alarmauslösung kann über einen App-Button, einen Bluetooth-Button, voreingestellte Timer oder durch Sturzerkennung sowie Bewegungslosigkeit erfolgen. Im Notfall wird die Meldekette aktiviert, die die hinterlegten Notfallkontakte umgehend per Anruf, SMS oder E-Mail alarmiert und alle relevanten Informationen übermittelt. Der Standort des Notfalls wird präzise ermittelt, um eine schnelle Auffindung der betroffenen Person zu gewährleisten. Zur weiteren Verfeinerung der Standortbestimmung innerhalb des Badegeländes kommen entsprechende BOSbeacon zum Einsatz.



„Hausrecht bzw. Hausverbot, umfasst die Befugnis des Rechtsinhabers, frei darüber zu entscheiden, wer Eintritt in seine Wohnung, in seine Geschäftsräume oder in einem befriedetem Besitztum erhält.“

„Es umfasst darüber hinaus die Befugnis, das Zutrittsrecht von der Erfüllung von Bedingungen abhängig zu machen“

Hausrechtskontrolle

Zugangsüberwachung



Produktspezifikationen:

- + schnelle und einfache Prüfung mit Handy-Scan
- + blitzschnelle Ergebnisanzeige (grün oder rot)
- + absolut datenschutzkonform ohne Speicherung
- + keine weiteren Daten auslesbar vor Ort

Eine Überwachung der Hausverbote ist ein zentraler Bestandteil eines umfassenden Sicherheitskonzeptes in Bädern. Die Verwendung von BOSwfp ermöglicht eine effiziente und unkomplizierte Ausweiskontrolle, die sowohl statische als auch dynamische Überprüfungen vor Ort umfasst. Durch die zentrale „Bäder-Blacklist“ wird sichergestellt, dass rechtsgültige Hausverbote für alle angeschlossenen Bäder in Deutschland abrufbar sind, jedoch nicht einsehbar. Dies verhindert, dass Personen mit einem Hausverbot in andere Bäder ausweichen können. Anträge auf Eintragung oder Löschung von Hausverboten können ausschließlich von einer autorisierten Person im jeweiligen Bad, in dem das Verbot erteilt wurde, gestellt werden. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, eine lokale Hausverbotsliste im Bad zu führen, die unabhängig von der zentralen Blacklist ist.



Smarte Wasserrettung

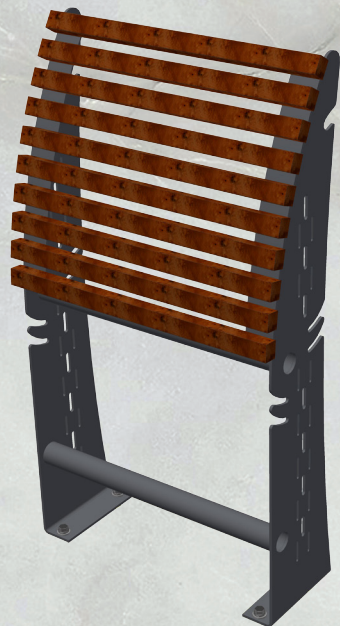
„Sicherheit entsteht durch unregelmäßige Bewegung in Verbindung mit temporärem Beobachtungshalt“

Thomas Schurr
Ausbilder FKSS

Auszug aus der DGUV 107-001

„An Schwimmer- und Springerbecken müssen geeignete Rettungsgeräte in ausreichender Zahl gut sichtbar und für jedermann zugänglich bereit stehen.“

BOSstation



Produktspezifikationen:

- + Anlehnbreite 500mm, Höhe über Flur 929mm
- + Seitenteile Stahl, pulverbeschichtet DB 703
- + Holzteile Hartholz 25x30mm, wetterfest lackiert
- + Bodenbefestigung auf Betonfundament

Die überlegte BOSstation bietet den Aufsichtskräften mit seiner durchdachten Konstruktion die Möglichkeit, sich während der laufenden Kontrollgänge entlastend und gesundheitsschonend anzulehnen. Das ergonomische Design ermöglicht ein bequemes „Sehen im Stehen“, wodurch dann auch bei einem temporären Beobachtungshalt die Wasseraufsicht stets rechtskonform bleibt. Als multifunktionale Sicherheitslösung konzipiert, können dazu klassische oder moderne Rettungsgeräte, die kompakte Erste Hilfe, Löschmittel oder eine Schlüsselbox befestigt werden, um im Notfall schnell und effizient handeln zu können. Durch adaptierbare BOSbeacon wird eine präzise Lokalisierung bei Alarmierung im Gelände erreicht, und durch gedeckt angebrachten Alarmtaster kann eine schnelle Unterstützung, etwa bei Aggressionen, angefordert werden.

Rettungswurfsack



Produktspezifikationen:

- + extra dickes, griffiges Seil
- + Seillänge 20m, Durchmesser 10mm
- + eingearbeiteter Wurfgriff
- + gepolsterte Bodenschlaufe
- + D-Ring zum Halten

Die drei Phasen einer Wasserrettung - Erkennen, Auftrieb und Herausholen - sind entscheidend für die Sicherheit im Wasser. Ein effektives Rettungsgerät, das sowohl in der Distanz als auch in engen Badeumgebungen eingesetzt werden kann, ist der Wurfsack Compact Alpin. Dieses Rettungsgerät ist speziell für Profis konzipiert und bietet eine umfangreiche Sicherheitsausstattung. Der integrierte Wurfgriff ermöglicht ein schnelles und gezieltes Werfen, und durch das robuste 10mm Seil können auch kräftigere Schwimmer durch den Retter handschonend sicher an Land gezogen werden. Strategisch in der Nähe von Wasserflächen platziert, gewährleistet der Wurfsack eine sofortige und gefahrlose Unterstützung für erschöpfte oder in Not geratene Badegäste.

restube_automatic



Produktspezifikationen:

- + Grösse gepackt 15 x 5 x 5cm
- + Gewicht gepackt 0,250kg
- + Bojengrösse aufgeblasen 70 x 15 x 12cm
- + Bojenfarbe gelbe Signalfarbe
- + Boje mit 8l Volumen und 75N Auftriebskraft
- + zertifizierter Auslösemechanismus
- + manueller Auslöser mit ca. 40N
- + automatischer Auslöser bei Wasserkontakt

Alle Regelwerke fordern den aktuellen Stand der Technik, gerade auch wenn es um Rettungsgeräte geht. Innerhalb einer Badeanlage überzeugen dabei dann kompakte Maße, wenig Gewicht und vor allem eine einfache Handhabung. All das bringt das Restube automatic als professionelles Rettungsgerät mit sich. Die gepackte Tasche wird dabei einfach zum gefährdeten Badegast oder Schwimmer direkt geworfen und die Boje bläst sich dann bei Wasserkontakt sofort innerhalb von Sekunden auf. Daher ist es ein sicheres und praktikables Rettungsgerät wenn es um die Rettung von in Not geratene Badegäste oder Schwimmer geht.

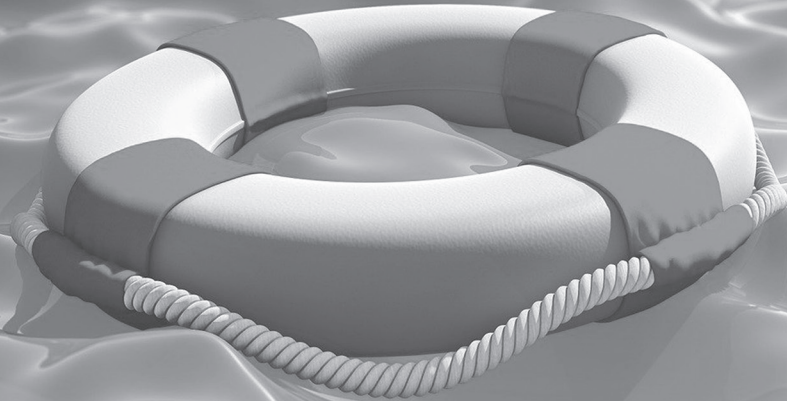
restube_lifeguard



Produktspezifikationen:

- + Grösse gepackt 17 x 12 x 9cm
- + Gewicht gepackt 0,631 kg
- + Bojengrösse aufgeblasen 84 x 17 x 12cm
- + Bojenfarbe gelbe Signalfarbe
- + Boje mit 8l Volumen und 75N Auftriebskraft
- + zertifizierter Auslösemechanismus
- + manueller Auslöser mit ca. 40N
- + Schleppleinenlänge 1,75 m
- + Reißfestigkeit Tasche - Leine 250kg

Das Restube lifeguard ist ein professionelles Rettungsgerät, dabei insbesondere für Freigewässer, und wird dazu in einer kleinen Tasche am Hüftgurt durchgehend direkt am Körper mitgeführt oder zum Einsatz blitzartig angelegt. So ist es dann auch ungehindert möglich, zu einem in Not geratenen Badegast oder Schwimmer anzuschwimmen. An der Einsatzstelle genügt ein Zug an der Reissleine und sofort bläst sich das Restube lifeguard selbstständig innerhalb von Sekunden auf. In Verbindung mit den Schleppleinen kann dann sicher und gefahrlos, und auch unter Beachtung der Eigensicherung, abgeschleppt werden.

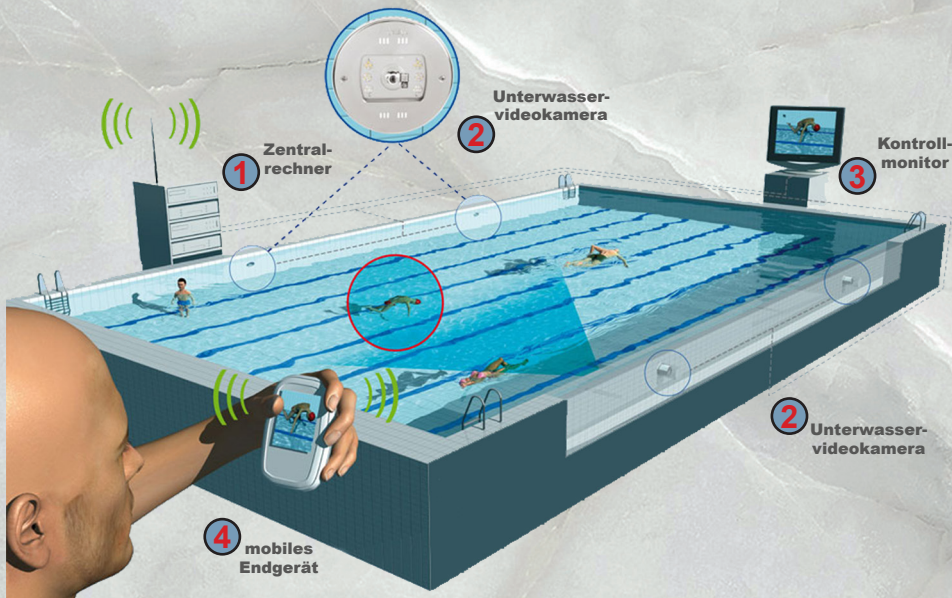


3-Phasen-Wasserrettung „Erkennen-Auftrieb-Herausholen“

„Ertrinkende führen immer einen Kampf gegen die Zeit - sich über Wasser zu halten ist kaum länger als ein paar Minuten möglich. Je nach Ursache geht der Betroffene auch sofort unter. Schon nach vier bis fünf Minuten unter Wasser tritt aufgrund des Sauerstoffmangels der Herz-Kreislauf-Stillstand ein.“

Aufsichtssysteme

Aufsichtskonzept



Produktspezifikationen:

- + Implementierung in Mauerwerk, Stahl und andere Konstruktionsvarianten möglich
- + modulares und erweiterbares System inklusive Lieferung, Einbau, Wartung Soft- und Hardware
- + Wartung inklusive Austausch und Reparatur
- + inklusive jährlicher Durchführung Inspektion
- + unbeeinflusst von verbauter Beleuchtung
- + objektbezogener Zentralrechner mit individuell konfigurierbare Speicherzeit nach Vorgabe

Insbesondere in einem Badebetrieb unter Volllast mit zahlreichen Badegästen und der daraus resultierenden unruhigen Wasseroberfläche ist es notwendig, dass das Fachpersonal den Bereich unter Wasser technisch überwacht. Das AngelEye-System unterstützt hierbei. Ein Zentralrechner vor Ort steuert die eingebauten Unterwasservideokameras des Systems, die Personen mit untypischem Schwimmverhalten erkennen und einen Alarm auslösen. Das gilt für den zentralen Beobachtungsmonitor sowie für das Empfangsgerät bei der Fachkraft. Zur Ermöglichung einer Unfallnachbearbeitung werden sämtliche Zwischenfälle gespeichert.

Aufsichtstechnik



überwacht



erkennt



alarmiert

Produktspezifikationen:

- + Software speziell entwickelt nach ISO 20380
- + optischer Sensor zur Bewegungsbeobachtung
- + leistungsstarke Videokameras, 23cm Nische
- + dreidimensionale Abtastung und Modellierung
- + optionale Ausstattung mit LED-Lichtsystem
- + Gewährleistung aller verbauten Komponenten

Es besteht die Möglichkeit, die Kamerabaugruppen gegen die bereits vorhandenen Unterwassercheinwerfer zu tauschen. Kundenseits muss dazu ein LAN-Kabel bereit gestellt werden, damit alle Kameras mit dem Zentralrechner verbunden werden können.

Die unterstützende Aufsichtstechnik hilft den Fachkräften bei der Beaufsichtigung des Badebetriebes. Die Technik kontrolliert das Geschehen unter der Oberfläche des Wassers. Das System identifiziert durch eine Vielzahl von Algorithmen bedrohte Schwimmer und löst daraufhin einen Alarm aus. Daraufhin überprüft und reagiert die Fachkraft entsprechend der Situation, und das System lernt durch die KI zu erkennen, ob es tatsächlich einen Notfall gibt.



Auszug aus der
Richtlinie 94.06 DGfdB

„An durchschnittlich
.... kommt es zu Gewittern.
Personen im Freien sind
dann besonders gefährdet.
Jedes Jahr sind schwere
Blitzunfälle mit Verletzten
und Toten zu verzeichnen.“

Gewitterwarnung

Gewitterüberwachung

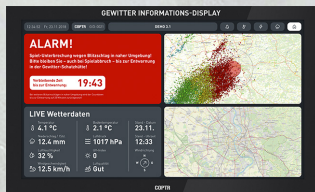
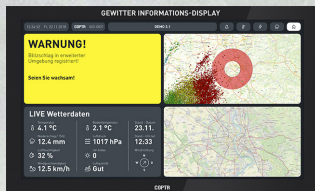
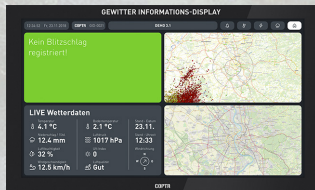


Produktspezifikationen:

- + Überwachung auf neuestem Stand der Technik
- + entspricht DIN IEC 62793 (VDE 0185-236)
- + COPTR@ONE AC mit Netzstrom vor Ort
- + -1- verbaute integrierte Sirene mit 116db
- + -2- LED-Anzeige in grün, gelb, rot am Gerät
- + Dachaufstellung oder Wandhaltermontage
- + zentrale Dokumentation und Speicherung aller Blitzereignisse zum nachträglichen Reporting

Eine Wetter-App zeigt jediglich Wahrscheinlichkeiten an, und bieten damit keine absolut zuverlässige Informationen. Nutzer sind sich oft nicht bewusst, dass die meteorologischen Daten Vorhersagen sind, die mit einer gewissen Unsicherheit behaftet sind. Auch eine langjährige Erfahrung reicht nicht aus, um die Gefahren realistisch einzuschätzen, da sich das Wetterverhalten erheblich verändert hat. Daher bedarf es neuer Ansätze zur Gefahrenbewertung. Somit ist es entscheidend, dass technische Systeme, die auf objektiven Messdaten basieren dem Nutzer eine verlässliche Unterstützung bieten, indem sie klare und objektive Alarmierungen bereitstellen, und dabei die spezifischen Bädergegebenheiten berücksichtigen.

Gewittereskalation



Produktspezifikationen:

- + standortbezogene Live-ALDIS/BLIDS-Blitzdaten
- + nur Messung der tatsächlichen Blitzereignisse
- + vollautomatische Funktionsweise zur Überwachung, Alarmierung und Entwarnung
- + aktive Countdown-Anzeige mit 20min
- + Daten abbildbar auf PC und Bäder-Multitool
- + alternativ mit abgesichertem 15" Panel-PC

Anders als Wetter-Apps garantiert das COPTR-System eine individuelle Anpassung an die jeweiligen lokalen Bedingungen. Dies ermöglicht es, auch bei einer objektiv nicht bestehenden Gefahr, die Becken weiterhin sicher zu nutzen, während bei erkannten Gefahren rechtzeitig geräumt wird. Zusätzlich sorgt eine übersichtliche Countdown-Anzeige auf allen Mobilgeräten für Klarheit und reduziert dabei unnötige Diskussionen. Bei Registrierung des ersten Blitzes im Vorwarnbereich erfolgt eine Sensibilisierung durch ein gelbes Farbsignal. Bei einem Blitz im Alarmbereich gehen alle Anzeigen auf rot und der akustische Alarm wird automatisch ausgelöst. Nach Ablauf des Countdowns geht das System wieder auf Entwarnung (grün).



Auszug aus den
KOK-Richtlinien
Erste-Hilfe-Raum

„...Sie müssen weiterhin mit
geeignetem Inventar,
geeigneten Rettungsgeräten
und Rettungstransportmittel
ausgestattet sein.“

„Geeignete Inventare sind...
... Behältnisse zur getrennten,
übersichtlichen und
hygienischen Aufbewahrung
von Mittel zur Ersten Hilfe
und Pflegematerial“

Erste Hilfe 2.0

BOS-SanModul

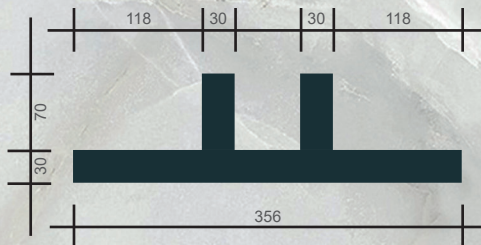


Produktspezifikationen:

- + Modulgröße 1500 x 600 x 916mm
- + Korpus aus HPL-Vollkernplatte 13mm
- + Korpus reinweiss, Front signalrot
- + flächig eingebautes Edelstahl-Waschbecken
- + Schübe als Vollauszug mit Selbsteinzug
- + oberster Schub mit variabler Unterteilung
- + Stellfüße Alu eloxiert, 153mm hoch
- + 2 Wandbefestigungswinkel

Die KOK-Richtlinien Bäder schreiben für den Erste Hilfe Raum ein Handwaschbecken, Abfallbehälter mit Deckel und einen Abfallbehälter für kontaminierten und spitzen Abfall vor. Diese Vorgaben erfüllt unser kompaktes und standardisiertes BOS-SanModul mit Ablage- und Behandlungsmöglichkeit in Stehhöhe, und optimalem Stauraum für Basismaterial und Handvorrat. Die HPL-Oberflächen sind extrem kratzbeständig, schlagfest, pflegeleicht und verrottungssicher. Daher sind Oberflächen aus HPL insbesondere für hygienische Nassräume bestens geeignet, da sie im Gegensatz zu anderen Materialien keine Feuchtigkeit aufnehmen.

BOS-Wandhalter für Notfallrucksack



Produktspezifikationen:

- + korrosionsbeständige Ausführung
- + Aluminium polyamidbeschichtet
- + RAL 7016 - anthrazitgrau
- + Endkappen Kunststoff schwarz
- + inkl. rosettenfreie Befestigung
- + inkl. Befestigungsmaterial

In der derzeit allgemein gängigen Praxis werden die vorhandene Notfallrucksäcke entweder auf dem Boden platziert, dabei dann oft störend, oder einfach am Tragegriff an dann zweckentfremdete Haken aufgehängt. Dies trägt nicht immer zur Hygiene oder zu einem schnellen Gebrauch bei. Nun gibt es einen durchdachten Wandhalter zum Aufhängen an den belastbareren Tragegurten. Dadurch immer sichtbar und sofort griffbereit, vor allem auch zu einem fließenden Schuttern bereits beim Abnehmen.

Bei einer empfohlenen Befestigungsachse von 1200mm über OKF und einer Belastung bis 150kg ist der Wandhalter auch für alle Arten von Notfallrucksäcken geeignet.



BOS-Notfallkoffer

„Es entspricht der Lebens-
erfahrung, dass mit der
Entstehung eines Brandes
praktisch jederzeit gerechnet
werden muss.“

Der Umstand, dass in vielen
Gebäuden jahrzehntelang kein
Brand ausbricht, beweist nicht,
dass keine Gefahr besteht,
sondern stellt für den
Betroffenen einen Glücksfall
dar, mit dessen Ende jederzeit
gerechnet werden muss.“

Gerichtsurteil OVG Münster
10A 363/86 vom 11.12.1987

BOS-Notfallkoffer BeckenBox



Produktspezifikationen:

- + Koffergrosse 310 x 210 x 130mm
- + moderne Signalfarbe leuchtgelb
- + bruchsicherer ABS-Kunststoff
- + verletzungsfreie abgerundete Ecken
- + temperaturbeständig und verrottungssicher
- + verstärkter Tragegriff für mobilen Einsatz
- + leichtgängige Drehverschlüsse
- + Wandhalterung für sichtbare Platzierung
- + mit praxisorientierter Füllung

Der BOS-Notfallkoffer BeckenBox ist kompakt gefüllt mit dem erforderlichen und praktikablen Material Erste Hilfe für eine schnelle und erste Versorgung von einfachen Kleinstwunden. Dieser ersetzt dabei ausdrücklich nicht den Sanitätsraum oder den Notfallrucksack, sondern ergänzt und organisiert den sterilen Handvorrat direkt vor Ort. Zum bedarfsgerechten Vorhalten wird eine Platzierung und Montage etwa im Schwimmesterraum, den Aufsichtskabinen, den Planschbecken oder integriert in die Saunalandschaft empfohlen.

BOS-Notfallkoffer Evakuierung



Produktspezifikationen:

- + Koffergroße 310 x 210 x 130mm
- + moderne Signalfarbe leuchtgelb
- + bruchsicherer ABS-Kunststoff
- + verletzungsfreie abgerundete Ecken
- + temperaturbeständig und verrüttungssicher
- + verstärkter Tragegriff für mobilen Einsatz
- + leichtgängige Drehverschlüsse
- + Wandhalterung für sichtbare Platzierung
- + 50 Rettungsdecken 160 x 210cm
- + 11 Evakuierungsregeln

Im Notfall ist es zwingend erforderlich eine zügige und hemmnissfreie Evakuierung zu erreichen. Die dabei zu evakuierenden Bade- oder Saunagäste sind in der Regel verschwitzt oder durchnässt. Der BOS-Notfallkoffer Evakuierung ist daher gefüllt mit Rettungsdecken um einen ersten Behelfsnotschutz gegen Kälte zu ermöglichen. Dadurch wird dann auch die reine Akzeptanz einer Evakuierung deutlich erhöht.

Zur Platzierung empfehlen wir eine Montage an den zentralen Anlaufstellen, den Sammelpunkten und im Verlauf der Fluchtrichtung an den entsprechenden Fluchtausgängen.



„Training steht für die planmäßige Durchführung eines Programmes von vielfältigen Übungen zur Steigerung der Leistungsfähigkeit.“

Wir bieten dazu die Programme für Bäder

BOStrainingsmodule

BOSTraining Beckensicherheit



Modulspezifikation:

- + Erkennen und Bewerten Gefahrensituationen
- + Sicherheit durch unregelmäßige Bewegung in Verbindung mit temporärem Beobachtungshalt
- + Umsetzung einer Notfallkommunikation
- + Rettungskette verstehen und umsetzen
- + realistisch eingespielte Notfallszenarien

Im Rahmen eines gesicherten Badebetriebes ist es unerlässlich, umfassende Maßnahmen zu ergreifen. Dazu gehört die Erarbeitung eines gesicherten Kontrollgangs, der verschiedene typische Gefährdungseinlagen im Badebereich sowie an den Wasserflächen berücksichtigt. Ziel ist es, die Beaufsichtigung des Badebetriebes zu optimieren und im Ernstfall schnell und effizient reagieren zu können. Ausserdem ist das Training der praktischen Wasserrettung mit Rettungsmittel, Rettungskette, Alarmauslösung ein weiterer wichtiger Bestandteil. Durch diese Maßnahmen können Gefahren frühzeitig erkannt und die Reaktion im Notfall optimiert werden. Eine ständige Sensibilisierung aller Mitarbeitenden ist unerlässlich, um ein sicheres Umfeld für alle Badegäste zu gewährleisten.

BOStraining Saunasicherheit

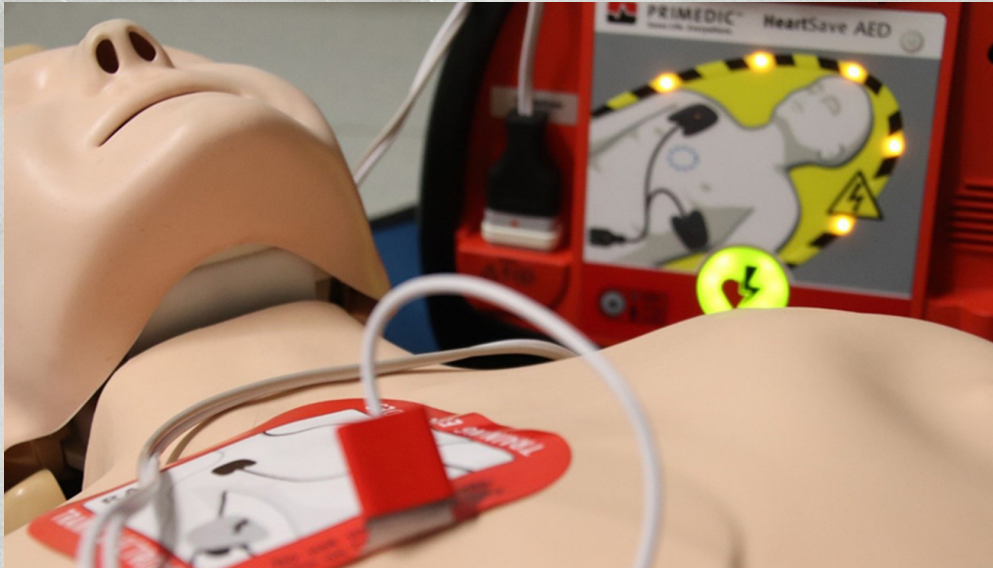


Modulspezifikation:

- + spezielles Kontrolltraining für Saunaaanlage
- + Erkennen und Beurteilung von Auffälligkeiten
- + erforderliches Sicherheitsequipment
- + Rettungskette verstehen und umsetzen
- + realistisch eingespielte Notfallszenarien
- + Durchführung eines sicheren Saunaaugusses

Wir trainieren die Durchführung des speziellen Kontrollganges in einer Sauna und das Erkennen von speziellen Auffälligkeiten. Das Ziel ist es, sowohl das notwendige Equipment zu erarbeiten als auch die speziellen Notfallszenarien die in einer Saunaaanlage auftreten können, realitätsnah zu trainieren. Ergänzend trainieren wir die Durchführung eines sicheren Saunaaugusses. Mit dem Einspielen spezieller Einlagen Ohnmacht, Rauch, sexuelle Belästigung erreichen wir, dass die Saunakräfte auf die entsprechenden Notfallsituationen vorbereitet sind. Die Durchführung eines sicheren Saunaaugusses sowie das effektive Notfallmanagement, sind unerlässlich für das Wohlbefinden der Gäste und die Sicherheit aller Beteiligten und ein angenehmes Ambiente in der Sauna.

BOStraining Basic Life Support



Modulspezifikation:

- + Erkennen eines Kreislaufstillstandes
- + Anwendung effektiver Thoraxkompressionen
- + Anwendung eines externen Defibrillator
- + Beatmung mittels geeigneter Hilfsmittel
- + Rettungskette verstehen und umsetzen
- + realistisch eingespielte Notfallszenarien
- + Nachweis gemäß DGUV 204-010

Qualifizierung und Routine sind von höchster Bedeutung, insbesondere wenn es um die Ausbildung und Schulung von Ersthelfern geht. Dieses Training zielt darauf ab, die Kenntnisse und Fähigkeiten der ausgebildeten Ersthelfer in der Herz-Lungen-Wiederbelebung in Stresssituationen zu trainieren und gleichzeitig den Umgang mit einem externen Defibrillator zu vertiefen. Ausserdem wird die Beatmung unter Anwendung geeigneter Hilfsmittel trainiert. Durch die Simulation von verschiedenen Notfallsituationen, die speziell auf die Bedingungen von Bädern abgestimmt sind, schaffen wir eine authentische Stresssituation, die den Teilnehmern hilft, ihre Reaktionen in echten Notfällen zu trainieren.

BOStraining Kompakte Rechtskunde



Modulspezifikation:

- + Unterschied Straftaten und Ordnungswidrigkeit
- + Anwendung von Präventionsmaßnahmen
- + Umsetzung erforderlicher Rechtsgrundlagen
- + aktuelle Rechtsentwicklung im Bäderbereich

Unserer spezielles Modul kompakte Rechtskunde bietet eine fokussierte und begleitende Schulung, die gezielt auf die Anforderungen im Bäderbereich abgestimmt ist. Dieser praxisnahe Ansatz gewährleistet, dass alle Teilnehmer sowohl theoretisches Wissen als auch praktische Anwendung zusammenbringen. Dabei werden gezielt nur die grundlegenden Rechtsteile trainiert, die für einen täglichen Badebetrieb erforderlich sind. Ob im Rahmen eines weiteren BOStraining oder als ein eigenständige Modul - dieses Modul passt sich den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmer an. Sie können die Inhalte je nach Wissensstand und Lernzielen nutzen, um ihre Kenntnisse im Bereich Rechtskunde aufzufrischen oder auszubauen. Es kann auch gezielt für die Ausbildung von Auszubildenden verwendet werden, um das erlernte Wissen weiter zu vertiefen und praktisch anzuwenden.

BOStraining Kassenüberfall



Modulspezifikation:

- + Erkennen potentieller Risikosituationen
- + Ablauf und Verhalten bei Bedrohungen
- + Täterbeschreibung erster und zweiter Grad
- + Interaktion und Kommunikation mit der Polizei
- + Nachweis gemäß DGUV Vorschrift 25

Im Rahmen unserer umfassenden Schulungsmaßnahmen zur Überfallprävention, trainieren wir mit unserer ausweislichen Fachkompetenz in diesem Bereich, das Kassenspersonal im Umgang und das Verhalten bei einem potentiell möglichen Kassenüberfall. Ziel unseres Trainings ist es, Ihr Personal bestmöglich auf solche außergewöhnlichen Situationen vorzubereiten, um sowohl deren Sicherheit, als auch die Ihrer Kunden zu gewährleisten. Zusätzlich trainieren wir auch das unterstützende Bädersonpersonal. Dabei vermitteln wir spezifische Vorgehensweisen und Verhaltensrichtlinien für den Ernstfall, die entscheidend für die Sicherheit vor Ort sind. Durch die Kombination aus theoretischem Wissen und praktischen Übungen stellen wir sicher, dass Ihr Personal nicht nur informiert, sondern auch handlungsfähig ist.

BOStraining Aggressionen



Modulspezifikation:

- + Identifikation von kritischen Situationen
- + Auswahl geeigneter Einsatzstrategien
- + Anwenden von Reaktionsstrategien
- + Ansetzen von Unterstützungsmaßnahmen
- + realistisch eingespielte Aggressionsszenarien

Auch in den entspannenden Bäderumfeld können jederzeit aggressive Situationen auftreten, die eine schnelle und überlegte Reaktion erfordern. In unserem praxisorientierten Training setzen wir auf verschiedene, bädertypische Übungseinlagen, die speziell darauf ausgerichtet sind, den Umgang mit Aggressionen effektiv zu trainieren. Es geht darum die Mitarbeiter in die Lage zu versetzen, sich selbst als auch andere in diesen Situationen zu schützen. Um eine zügige Abarbeitung von Konfliktsituationen rasch und professionell zu bewältigen, geben wir Werkzeuge an die Hand, wie man in einer eskalierenden Situation reagiert - von der einfachen Beruhigung bis hin zu komplexen Interventionen. Dadurch werden die Mitarbeiter im Bäderbereich befähigt neben dem Eigenschutz die Sicherheit unbeteiligter Badegäste zu gewährleisten.

BOSTraining Evakuierung



Modulspezifikation:

- + realistische Auslösung und Gesamtevakuierung
- + Schulung nach den -11- Evakuierungsregeln
- + Training aufgeteilt in Bereichsevakuierung
- + Einbindung Badegäste oder Komparsen

Im Rahmen der Sicherheitsvorkehrungen in Bädern ist die regelmäßige Durchführung einer Evakuierungsübung unerlässlich. Diese Übung dient dazu, das Personal auf mögliche Notfälle vorzubereiten und die Umsetzung der -11- Evakuierungsregeln praxisnah zu testen. Ziel dieser speziellen Übung ist es, die Effektivität der Evakuierungsstrategien unter realen Bedingungen im Bad zu evaluieren. Zudem wird die Interaktion zwischen geschultem Personal und realen Badegästen, alternativ durch Komparsen, berücksichtigt. Die Einbeziehung von Komparsen bietet dazu eine wertvolle Möglichkeit, die Herausforderungen in einer realistischen Umgebung deutlicher zu simulieren und somit die Fähigkeit zur Gefahrenbewältigung nachhaltig zu steigern. Die Aktivität soll sowohl das Bewusstsein für Sicherheit erhöhen als auch die Reaktionsfähigkeit in Notfallsituationen verbessern.

BOSTraining Testbesuch



Modulspezifikation:

- + Erfassung und Bewertung Sicherheitsstandard
- + verdeckter Testbesuch während Badebetrieb
- + Aufnahme Personalreaktionen und Proaktivität
- + Bewertung der Sicherheitsausstattung

Im Rahmen unseres Testbesuch führen wir einen umfassenden und nicht angekündigten Einsatz vor Ort durch. Das Ziel dabei ist es, die tatsächliche Sicherheitsproduktivität sowie den Sicherheitsstandard in einem realen Badebetrieb zu erfassen und zu bewerten. Dies geschieht verdeckt, um unverfälschte Daten zu gewinnen und die Realität des Betriebs zu reflektieren. Der verdeckte Testbesuch bietet eine wertvolle Gelegenheit, den Sicherheitsstandard eines Badebetriebs realistisch zu bewerten. Durch die gewonnenen Erkenntnisse können gezielte Maßnahmen zur Optimierung der Sicherheitsprozesse entwickelt werden, was letztlich zu einer höheren Sicherheit für Gäste und Mitarbeiter führt. Die kontinuierliche Optimierung ist unerlässlich, um ein sicheres Umfeld zu gewährleisten und das Vertrauen der Gäste zu stärken und die eingesetzten Mitarbeiter abzusichern.

BOStraining Rettungsfähigkeit



Modulspezifikation:

- + rechtssichere Abnahme gemäß Vorgaben
- + kompakte Abnahme ausschließlich vor Ort
- + Qualifizierung von externen Schwimmtrainer
- + länderspezifische Lehrerqualifizierungen
- + Nachweis nach DRSA oder Richtlinie 94.05

Mit unserem BOStraining bieten wir die Möglichkeit als Auffrischung das jeweils geforderte Rettungsschwimmabzeichen oder auch den Nachweis der Rettungsfähigkeit in kompakter Form vor Ort rechtssicher durch einen qualifizierten BOStrainer extern abzunehmen. Insbesondere können wir dabei flexibel auf Ihre terminlichen Vorstellungen und freien Kapazitäten eingehen. Zusätzlich bieten wir auch eine kompakte Erstausbildung zum Erwerb der vorgegebenen Rettungsschwimmnachweise, die alle erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt. Diese Ausbildung ist besonders für diejenigen geeignet, die noch keine Erfahrung im Bereich Rettungsschwimmen haben oder für Neueinsteiger, welche die erforderlichen Nachweise erwerben möchten.



Eigendefinition

„Kooperation ist die temporäre oder dauerhafte Zusammenarbeit zwischen rechtlich dabei selbstständigen Unternehmen mit unterschiedlicher Intensität und Zielrichtung zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit oder der umfassenden Optimierung einer gemeinsamen bedarfsgerechten Kundenorientierung“

Kooperationspartner



bietet umfassende Lösungen für die Versorgung mit medizinischem Sauerstoff zur Anwendung in Kliniken, Praxen, Rettungswagen, Bäderbetrieben oder Zuhause.

Kaufen war gestern – heute mieten Sie das Komplettpaket mit dem Service der Befüllung und Belieferung.

Kontakt:
AIR LIQUIDE Medical GmbH
kundenservice.medical@airliquide.com
Telefon: +49 211 6699 101



Changing Care. With you.

Wasserfeste Arbeitskarten für Lehrer- und Trainer*innen – direkt am Beckenrand einsetzbar!

Laminierte Übungen, die mit ins Wasser genommen werden können: Durch die Illustrationen werden die Übungen schnell verstanden und umgesetzt. Mit über 400 Illustrationen unterstützen wir Sie zu Wassergewöhnung, Tauchen, Kopfsprung & Co. und natürlich den Schwimmstilen Brust-, Kraul- und Rückenschwimmen von den einfachsten Übungen bis hin zur gesamten Lage – so macht Schwimmen Spaß!

Beispiel. SCHWIMMEN LERNEN

- 1: Wassergewöhnung
 - 2: Tauchen
 - 3: Pool-Nudel & Co.
 - 8: in 12 Stunden
 - 9: Baderegeln
 - 12: Brustschwimmen
 - 13: Kraulschwimmen
 - 14: Rückenschwimmen
- uvm ...



A map of Germany is shown in the background, with the eastern part (Ostwürttemberg) shaded in grey and the western part in white. A line graph with five black spheres connected by a grey line is overlaid on the map, starting from the bottom left and moving towards the top right.

**In Ostwürttemberg
verankert, aber
bundesweit unterwegs**

**Wir kommen auch
gerne zu Ihnen**

BOS concept

Thomas Schurr

J.-G.-Spiesshoferring 116

73431 Aalen

Kontakt Daten

Tel.: 0 73 61 - 360 848

Fax.: 0 73 61 - 360 856

Web: www.bos-baeder.com

Mail: bos@bos-baeder.com